

Zwischenbericht 2023 – Feuerwehr Brandis



Vorwort

Das Feuerwehrjahr 2023 konnte nach drei coronabedingten Jahren endlich wieder mit dem jährlichen Brandisrapport gestartet werden. Die Feuerwehr Brandis rückte im 1. Halbjahr 2023 zu einigen Einsätzen aus, welche zum grössten Teil nicht tragisch ausgefallen sind. Zahlreiche Ausbildungen und Weiterbildungen wurden besucht und der Übungsdienst konnte planmässig durchgeführt werden.

Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde bis am 15. Juni 2023 insgesamt zu 22 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu Brandereignissen, Ölspuren und Fehlalarmen ausgerückt. Bei den meisten Fällen handelte es sich um Kleineinsätze. Jedoch bewältigte die Feuerwehr Brandis zwei Verkehrsunfälle mit Personenverletzungen. Neben der Feuerwehr Brandis waren bei diesen Ereignissen der Sonderstützpunkt Personenrettungen bei Unfällen der Regiofeuerwehr Sumiswald sowie die Sanität und die Rega vor Ort.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2023
Brand	4
Verkehrsunfall	3
Ölspur	6
Hilfeleistungen	3
AA-Feuer (Fehlalarm)	5
Elementar	1
Total	22

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Einsätze im 1. Halbjahr abgenommen. Insgesamt hatte die Feuerwehr Brandis 13 Einsätze weniger als im letzten Jahr.

Übungsdienst

Die Übungen fanden gemäss dem Übungsprogramm 2023 statt. Der Übungsdienst startete Mitte Januar 2023 mit dem Kaderrapport. An diesem wird jeweils pro Löschzug die Übungsplanung vorgenommen und Aufgaben den Offizieren und Einsatzleitern übergeben. Im Jahr 2023 sind insgesamt 14 Personen (sieben Rekruten, zwei Jugendliche und fünf ausgebildete Personen) in die Feuerwehr Brandis eingetreten. Diese wurden an der Übung vom 3. Februar 2023 in die Organisation und Grundlagen der Feuerwehr Brandis eingeführt. Bis Mitte Jahr wurden Übungen unter anderem in den Bereichen Lüftereinsatz, Bedienung Tanklöschfahrzeug (TLF), Wassertransport, Einsatz, Verkehrsdienst und Ortskenntnisse durchgeführt.



Maschinenübung



Weiterbildung Jugendfeuerwehr

Kader

Der Fachausschuss der Feuerwehr Brandis hatte bis jetzt fünf Sitzungen. Es wurde unter anderem die Übungstätigkeit, die Kaderplanung, die Ausbildungen, die Beschaffung von Material und der Unterhalt der Fahrzeuge behandelt. Die neue Motorspritze für den Löschzug Rüegsau, welche in der Investitionsplanung 2023 eingegeben wurde, konnte bereits angeschafft werden. Zudem wurden die Investitionen 2024 bis 2028 sowie das Budget 2024 zusammengestellt und der Feuerwehrkommission Lützelflüh zur Genehmigung vorgelegt.

Ausblick

Der Fachausschuss der Feuerwehr Brandis beschäftigt sich momentan mit der Anschaffung eines neuen TLF, welches voraussichtlich im Jahr 2026 angeschafft wird. Die Kaderplanung wird laufend überprüft und mit diversen Personen wird bereits das Gespräch betreffend einer allfälligen Übernahme einer Kaderposition gesucht. Im Herbst 2023 steht die Ausbildung der Atemschutzgeräteträger im Brandhaus in Büren a.A. an. Zudem werden diverse Ausbildungen im 2. Halbjahr 2023 durch die AdF absolviert.

Für den Bericht:

Lützelflüh, 15.06.2023

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehrkommission